

Offene Beschlüsse, Prüf- und Arbeitsaufträge des (Fachausschusses bzw. Kreisausschusses/Kreistages)
Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.2023

Datum der Sitzung	TOP / Betreff	Beschluss / Auftrag	Stand der Ausführung mit kurzer Begründung	
Kreistag vom 22.03.2018	Aufnahme der Bundeswehr in das Kooperationsnetz Schule - Wirtschaft (KSW) hier: Prüfauftrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.03.2018 - Vorlage Nr. 10/007/2018	Die Verwaltung möge prüfen, ob die Bundeswehr in das KSW aufgenommen werden kann.	Stand 2018: Es wurden erste Gespräche mit der Bundeswehr geführt. Der Standortkommandeur lädt im Frühjahr/Sommer die KSW-Projektleitung in die Waldkaserne ein, um zusammen mit dem Karrierecenter, der Zivilberuflichen Aus- und Weiterbildung (ZAW) und den Jugendoffizieren auszuloten, ob eine Lernpartnerschaft für die Bundeswehr sinnvoll und umsetzbar wäre. Stand 2019: Seitens der Bundeswehr besteht großes Interesse an einer Lernpartnerschaft mit einer Schule. Allerdings wurde der bisherige Standortkommandeur versetzt. Weitere Gespräche sollen nun stattfinden, wenn der neue Standortkommandeur ernannt worden ist.	

			Stand 2020/21: Da die Projektleiterin des KSW in das Gesundheitsamt abgeordnet wurde, um an der Nachverfolgung der Corona-Kontakte mitzuarbeiten, konnte das avisierte Gespräch mit dem neuen Standortkommandeur bislang nicht stattfinden und ist bis auf weiteres ausgesetzt. Stand 2022: Das Gespräch hat aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht stattfinden können. Die Projektleiterin hat inzwischen die Wirtschaftsförderung zugunsten des Gesundheitsamts verlassen. Aktuell ist eine Gesprächsterminierung mit der Bundeswehr aus Mangel an personellen Ressourcen nicht möglich. Stand 2023: Die Stelle zur Leitung des KSW ist vakant. Das KSW wird organisatorisch ins Schulamt verlegt. Die Stelle wird dort neu ausgeschrieben. Stand 2024: Das KSW wurde an das Schulamt abgegeben. Die Leitungsposition des	
--	--	--	--	--

			KSW ist ab 01.02.2024 personell besetzt.	
AWKT 26.11.2018	TOP 4 Vorlage Nr. 10/046/2018 Optimierung der Radwegweisung und Implementierung eines Knotenpunktsystems im Kreis Mettmann	Der Kreistag beschließt die Implementierung einer knotenpunktbezogenen Fahrradwegweisung im Kreis Mettmann zur verbesserten Orientierung und Tourenplanung inklusive neuer Möglichkeiten der touristischen Vermarktung.	Beschluss erfolgte im Kreistag am 14.12.2023 (41/017/2023)	
AWKT 25.11.2019	TOP 10.1 -Vorlage Nr. 10/038/2019 Durchführung eines Gründertages an den Berufskollegs	Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob zukünftig einmal jährlich ein Gründertag an den Berufskollegs im Kreis Mettmann für die Abschlussklassen veranstaltet werden kann. Pandemiebedingt ruhte die Zusammenarbeit des STARTERCENTER NRW (SC) mit den Berufskollegs (BK).	Stand 2020: Im AWKT am 02.03.20 und am 31.08.20 unter „Infos der Verwaltung“ Information über Sachstand gegeben und am 18.05.20 als TOP Stand 2021/22: Das SC beteiligte sich u.a. am sog. „Couragetag“ am BK Neandertal (siehe AWKT am 08.11.21 unter „Infos der Verwaltung“). Im Frühjahr 2022 werden wieder alle BK angeschrieben. Stand 01/2023: Das SC beteiligt sich auch in 2023 an Projekttagen des BK Neandertal.	

			Allen BK im Kreis ist in 01/23 erneut das Angebot des SC zwecks Unterstützung und Beteiligung am Unterricht unterbreitet worden. Stand 01/2024: Allen BK im Kreis ist in 01/24 erneut das Angebot des SC zwecks Unterstützung und Beteiligung am Unterricht unterbreitet worden.	
Kreisausschuss 05.12.2019	TOP 4 -Vorlage Nr. 10/030/2019 Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung	Beschluss im Kreisausschuss am 05.12.19: 1. Das im Gutachten „Konzept einer Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung des Kreises Mettmann“ skizzierte Szenario 3: „Proaktives Ideen- und Projektmanagement“ wird vorbereitet und umgesetzt. 2. Die Aufgabenschwerpunkte im neu zu entwickelnden Arbeitsfeld „Themenscouting“ werden laufend mit den kreisangehörigen (ka) Städten abgestimmt. Dabei ist sicherzustellen, dass z.B. die Themen Gewerbeflächenmanagement, Fachkräftesicherung, Mobilität und Standortmarketing die Basis im Aufbau des „Themenscoutings“ bilden. Die zwei nicht besetzten Stellen der Wirtschaftsförderung werden	Die Neuausrichtung befindet sich in der Umsetzung, die einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Das Beratungsunternehmen PD für die öffentliche Hand wurde mit der ergebnisoffenen Prüfung und Erstellung einer Unternehmensplanung zur Gründung einer Projekt-GmbH beauftragt. Stand 2023: PD stellt seine Ergebnisse dem AWKT am 09.02.2023 vor. Eine Entscheidung soll im AWKT am 27.04.2023 beraten werden. Stand 2024: 1. Das Konzept „Proaktives Ideen und Projektmanagement“ wird umgesetzt.	 Grüne Ampel für die Punkte

		im Arbeitsfeld „Themenscouting“ verortet und fachbezogen besetzt. 3. Zur Umsetzung der Themen werden im Haushalt zusätzliche Mittel in Höhe von jeweils 70.000 € pro Jahr für 2020 und 2021 bereitgestellt. Die Verwaltung wird im Zuge der Haushaltsplanberatungen hierzu einen entsprechenden Änderungsantrag stellen. 4. Der Aufgabenbereich Firmen- und Gründungsservice ist als Dienstleistungsangebot für die KA Städte weiter auszubauen. 5. Die derzeitige Organisationsform wird vorerst beibehalten. Die Verwaltung prüft, inwieweit einzelne Themenfelder über eine Projektgesellschaft abgebildet werden können, um ein Höchstmaß an Flexibilität zu erzeugen. 6. Die Verwaltung wird beauftragt, zur neuen Wahlperiode eine Konzeption über strategische Ziele und für ein Berichtswesen vorzulegen	2. Die Themen Fachkräftesicherung + Standortmarketing (Entwicklung eines neuen digitalen Arbeitgeberportals mit Fokus auf den Standort KME) und Mobilität (Teilnahme am Förderwettbewerb ways2work) befinden sich in der Umsetzung. 4. Der Ausbau des Dienstleistungsangebotes des Firmen- und Gründungsservice erfolgt laufend und in Abstimmung mit den KA Städten (z.B. verpflichtende Beratung von Gründungsinteressierten durch das STARTERCENTER NRW als Fördervoraussetzung für die Inanspruchnahme des städtischen Mietzuschussprogramms zur nachhaltigen Bekämpfung des Leerstandes in den Innenstädten).	1-5 des KA
Kreistag 16.12.2019	TOP 20 -Vorlage Nr. 10/034/2019/1 Gutachten zur Organisationsform der Tourismusaktivitäten des Kreises Mettmann/ neanderland –Präsentation des Abschlussberichts	Die Verwaltung wird beauftragt, eine aufgabenadäquate Weiterentwicklung der Tourismusaktivitäten des Kreises Mettmann/ neanderland auf Basis der inhaltlichen Fort-	Als ein wesentliches Ergebnis des am 9.11.2022 durchgeführten Workshops zur Weiterentwicklung der Tourismusstrategie wurde der dringend erforderliche Aufbau eines Netzwerks	

		schreibung aus dem Jahr 2018 umzusetzen. Die Aufgaben des Tourismusmanagements (und des Kulturbereichs) werden weiterhin innerhalb der Verwaltungsstruktur wahrgenommen. Die alternativen Beteiligungsmodelle (Tourismusfonds und Pooling-Modelle) sollen einhergehend mit der intensivierten Betreuung der Leistungsträger künftig stärker entwickelt werden.	der touristischen Leistungsträger definiert. Dabei sollen vorrangig diejenigen Leistungsträger eingebunden werden, die in Nähe des neanderland STEIGs liegen. In diesem Zusammenhang sind auch Beteiligungsmodelle zu diskutieren. Voraussetzung für den Netzwerkaufbau ist eine ausreichende und konstante personelle Ressource (aktuell: Elternzeitvakanten, Teilzeittätigkeiten, befristete Elternzeitvertretungen). Stand 2023: Die Personalressourcen haben sich in 2023 nicht geändert. An den Zielen (Aufbau eines Leistungsträgernetzwerkes vor allem für Betriebe rund um den neanderland STEIG und Überprüfung von Beteiligungsmodellen) wird nach wie vor festgehalten.	
Kreisausschuss 16.03.2020	TOP 9 -Vorlage Nr. 41/006/2020 Selbstbedienungsreparaturstationen an Radwegen	Der Kreisausschuss beschließt das Aufstellen von zunächst zwei Selbstbedienungsreparaturstationen für Fahrräder am PanoramaRadweg niederbergbahn, der sowohl für die touristische Vermarktung des neanderlands als auch für den Alltagsverkehr eine wichtige Bedeutung hat. Darüber hinaus wird durch die Ver-	Im Nachgang zur Umsetzung des Knotenpunktsystems sollen im Sinne der Qualitätssicherung und –steigerung der touristischen Infrastruktur mögliche Aufstellungsorte für Reparaturstationen definiert werden. Stand 2023: Der Kreistag hat das Knotenpunktsystem am 14.12.2023 beschlossen. Die Umsetzung soll in 2024 erfolgen.	

		waltung erörtert, ob auch das Neanderthal Museum als Standort geeignet ist.	Die Fahrradreparaturstationen sollen dabei mit berücksichtigt werden.	
Kreistag 07.10.2021	TOP 11 -Vorlage Nr. 41/009/2021 Richtlinien zur Förderung von Kultur- und Tourismuseinrichtungen: Förderantrag zur Digitalisierung der Sammlung des Wilhelm-Fabry-Museums des Unser Hilden e.V.	Der Kreis Mettmann unterstützt das Projekt „Digitalisierung der Sammlung des Wilhelm-Fabry-Museums“ lt. Förderantrag des Museums- und Heimatvereins „Unser Hilden“ mit 4.500 €.	Das Fabry-Museum hat den Zuschuss des Kreises abgerufen, das Projekt ist nach wie vor in der Umsetzungsphase. Nach Abschluss der Maßnahme wird der Antragsteller einen Verwendungsnachweis vorlegen.	
Kreistag 07.10.2021	TOP 13 -Vorlage Nr. 41/012/2021 Anschlussprojekt "BibNet": Erweiterung des Angebots durch Implementierung neuer Online-Dienste	Der Kreistag stimmt dem Projektvorhaben „Erweiterung des BibNet-Angebots durch Implementierung neuer Online-Dienste“ zu und unterstützt das Vorhaben durch Bereitstellung der notwendigen Projektmittel in den Jahren 2022 und 2023 sowie durch Übernahme der Folgekosten für Lizenzgebühren ab 2024.	Das Projekt wird Ende Februar 2024 abgeschlossen und die neuen digitalen Angebote über div. Medien beworben.	
Kreistag 15.12.2022	TOP 20 -Vorlage Nr. 41/011/2022/1 Fassadensanierung des Neanderthal Museums	Der Kreistag befürwortet die Fassadensanierung und die Ausstattung mit Photovoltaikgläsern am Gebäude des Neanderthal Museums und stellt im Nachtragshaushalt 2023 sowie in der mittelfristigen Finanzplanung für 2024 die erforderlichen Mittel bereit.	Die Stiftung Neanderthal Museum hat mit den Planungen zur Fassadensanierung begonnen, das Vergabeverfahren für die PV-Ausstattung ist nahezu abgeschlossen. Nach aktuellem Stand (1/2024) wird der Kostenrahmen eingehalten.	
AWKT 09.02.2023	TOP 15.1 -Vorlage Nr. 10/009/2023	Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die digitalen, privaten APPs „Komoot“ und „Ki-	Der Prüfauftrag wurde im AWKT am 27.04.2023 mit der Vorlage 41/010/2023 (TOP Ö 11: Nutzung der Komoot-App und Kinomap-App	

	Nutzung der Komoot-App und Kinomap-App für das touristische Neanderland-Marketing	nomap“ für das touristische Neanderland-Marketing eingesetzt werden können. Dabei sollen auch die dafür erforderlichen materiellen und personellen Ressourcen beleuchtet werde	für das touristische neanderland-Marketing) beantwortet. Die Mitglieder haben die Ausführungen zur Kenntnis genommen. Die Möglichkeiten, den neanderland STEIG über Komoot zu vermarkten, wird durch neanderland Tourismus auch künftig beobachtet.	
AWKT 27.04.2023	TOP 12.1 - Vorlage Nr. 10/016/2023 Einführung des „NeanderTALER“ als regionale Bonuspunktekarte	Die Wirtschaftsförderung lädt zu einem Austausch der kreisangehörigen Städte mit dem Kreis Mettmann ein. Die Zielsetzung ist es auszuloten, inwieweit ein regionales Zahlungsmittel im Neanderland nach dem Vorbild der Oberland Card (unsere stadtimpu se.de/project/oberlandcard/) etabliert werden kann und ob dies sinnvoll ist. Das Ergebnis wird im Laufe dieses Jahres präsentiert.	Der Prüfauftrag wurde im AWKT am 24.08.2023 mit der Vorlage Nr. 10/018/2023 (Prüfauftrag: "Einführung eines „NeanderTALERS“ als regionales Zahlungsmittel") beantwortet. Die Mitglieder haben die Vorlage zur Kenntnis genommen. Eine Einführung des NeanderTalers wurde seitens der kreisangehörigen Städte abgelehnt.	
Kreistag 19.06.2023	TOP 13 - Vorlage Nr. 41/008/2023 Mitgliedschaft im Radregion Rheinland e. V.	Der Kreistag beschließt die Mitgliedschaft des Kreises Mettmann im Radregion Rheinland e. V. (RRR) zum 01. Januar 2024.	Der Kreis Mettmann ist zum 1.1.2024 dem Radregion Rheinland e.V. beigetreten.	
AWKT 24.08.2023	TOP 10.1 - Vorlage Nr. 41/014/2023 Rastorte und -Plätze an etablierten Wander- und Radwegen im neanderland als KreativRÄUME und ErlebnisRÄUME	Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten zu prüfen, die bereits vorhandenen oder neu zu schaffenden Rastorte-und Plätze an etablierten	Im aktuellen EFRE-Förderaufruf "Erlebnis.NRW" wird das neanderland einen Wettbewerbsbeitrag einbringen, der die Inhalte des Prüfauftrags mitberücksichtigt. Eine Entscheidung über die Förderzusage wird in 2024	

		Wander-und Radwegen zu Kreativ-RÄUMEN und ErlebnisRÄUMEN aufzuwerten.	erfolgen. Die Mitglieder des AWKT werden darüber informiert.	
Kreisausschuss 27.11.2023	TOP 4 - Vorlage Nr. 10/022/2023 Umsetzung des Landes-Förderprogramms ways2work im Gewerbegebiet Erkrath-Unterfeldhaus (Revitako), Vorbereitung der 3. Wettbewerbsstufe	Die zuständigen politischen Gremien des Kreises Mettmann befürworten die vorsorgliche Bereitstellung eines Eigenanteils in Höhe von 200.000 Euro für die Umsetzung des Feinkonzeptes im Rahmen von w2w. Der Eigenanteil verteilt sich über einen Zeitraum von drei Jahren. Durch die geplanten Haushaltsmittel für 2024 wird der Eigenanteil für das Jahr 2024 gedeckt. Für die Folgejahre 2025 bis 2026 wird eine konkrete Finanzplanung auf der Basis der Bewilligung erstellt. Sollten die benötigten Mittel den kalkulierten Eigenanteil in Höhe von 200.000 € für drei Jahre übersteigen, wird das Projekt den politischen Gremien erneut zur Entscheidung vorgelegt	2024: Der Förderantrag ist eingereicht. Eine Entscheidung zur Förderung fällt im Frühjahr 2024.	
AWKT 09.11.2023	TOP 4 - Vorlage Nr. 41/015/2023 Antrag der Stiftung Haus Oberschlesien auf Grundlage der "Richtlinien zur Förderung von kulturellen und touristischen Einrichtungen mit überörtlicher Bedeutung im n-e-anderland"	• 1. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus (AWKT) sieht sich zurzeit wegen der angespannten Haushaltslage nicht in der Lage, dem Antrag in der beantragten Höhe seine Zustimmung zu geben • 2. Die Verwaltung wird gebeten, erneut mit dem Antragsteller zu sprechen und zu klären, ob neben	Der Antragsteller wurde über alternative Fördermöglichkeiten informiert und prüft aktuell, ob eine Antragstellung möglich ist.	

		der Kreisförderung weitere Zuschuss- und Fördermöglichkeiten bestehen • 3. Sollte dann immer noch ein Restfinanzierungsbedarf für die Investition bestehen, berät der AWKT erneut über den Zuschussantrag vom 30.03.2023 nach den „Richtlinien zur Förderung von kulturellen und touristischen Einrichtungen mit überörtlicher Bedeutung im neanderland“		
Kreistag 14.12.2023	TOP 17 - Vorlage Nr. 41/016/2023 Beitritt des Kreises Mettmann zum "Bundesverband Theater im öffentlichen Raum e.V."	Der Kreis Mettmann tritt zum 1. Januar 2024 dem Bundesverband Theater im öffentlichen Raum e.V. bei.	Der Kreis Mettmann ist zum 1.1.2024 dem Bundesverband Theater im öffentlichen Raum e.V. beigetreten.	
Kreistag 14.12.2023	TOP 18 - Vorlage Nr. 41/017/2023 Etablierung des touristischen Wegweisungssystems (Knotenpunktsystem) im neanderland / Kreis Mettmann	Der Kreistag beschließt das sich aus der Vorlage und den Anlagen ergebende touristische Wegweisungssystem für den Kreis Mettmann.	Nach dem Beschluss durch den Kreistag kann die Umsetzung für das Knotenpunktsystem in 2024 ff. in enger Abstimmung & Kooperation mit dem Planungsamt erfolgen.	

 = nicht umsetzbar
  = noch in Bearbeitung
  = erledigt zur Info